



Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

Datum: 27.02.2013

Seite 1

An die
Damen und Herren
von Presse, Hörfunk und Fernsehen

Pressereferat

Terminhinweis

Staatssekretär Dr. Wilhelm Schäffer bei Pressekonferenz zur Eröffnung des Frühjahrskongresses der Gesellschaft für Arbeitswissenschaft in Krefeld

Telefon 0211 855-3118

Telefax 0211 855 3127

presse@mais.nrw.de

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

Dienstgebäude und Lieferan-
schrift für die Abteilungen:

die Gesellschaft für Arbeitswissenschaft hält ihren diesjährigen Frühjahrskongress in Krefeld ab. 170 Referentinnen und Referenten aus sechs Nationen widmen sich dem Thema „Chancen durch Arbeits-, Produkt- und Systemgestaltung – Zukunftsfähigkeit für Produktions- und Dienstleistungsunternehmen“. Staatssekretär **Dr. Wilhelm Schäffer** wird für die Landesregierung eine Eröffnungsrede über Strategien und Instrumente des Landes NRW halten und an einer Pressekonferenz teilnehmen. Sie sind herzlich eingeladen, in Wort und Bild zu berichten:

Fürstenwall 25,
40219 Düsseldorf
Telefon 0211 855-5
Telefax 0211 855-3683
poststelle@mais.nrw.de
www.mais.nrw.de

**Pressekonferenz
am Donnerstag, 28. Februar 2013, 10.45 Uhr
Hochschule Niederrhein, Raum A 113a
Reinarzstraße 49, 47805 Krefeld**

Weitere Teilnehmer an der Pressekonferenz sind: **Prof. Dr.-Ing. Ralph Bruder**, Präsident der Gesellschaft für Arbeitswissenschaft; **Prof. Dr. Hans-Hennig von Grünberg**, Präsident der Hochschule Niederrhein; **Prof. Dr. Lutz Packebusch**, Leiter des Instituts für Arbeitssicherheit, Umweltschutz, Gesundheitsförderung und Effizienz der Hochschule Niederrhein. Auskünfte zu dem dreitägigen Kongress erhalten Sie bei Dr. Christian Sonntag, Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Hochschule Niederrhein, Tel. 02151 / 822-3610. Herr Dr. Sonntag bittet um kurze Benachrichtigung per E-Mail, ob Sie an der Pressekonferenz teilnehmen können: christian.sonntag@hs-niederrhein.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
Rheinbahn Linien 704, 709
Haltestelle: Stadttor
Rheinbahn Linien 719, 725
Haltestelle: Polizeipräsidium

Mit freundlichen Grüßen

gez. Walter Godenschweger
– Pressereferat –